

**Protokoll:** Jurysitzung 12. Darmstädter Stadtfotograf/-in 2020  
**Datum:** 10. Dezember 2019 von 18:00 bis 21:00 Uhr  
**Ort:** Sakristei der Pauluskirche Darmstadt  
**Teilnehmende:** Alexandra Lechner, Brita Köhler, Celina Lunsford, Marco Wittkowski, Kris Scholz, Regina Stephan, Wolfgang Lück, Jochen Rahe und Jula-Kim Sieber

Jula-Kim Sieber begrüßt die Jury und erläutert kurz Art und Thema des Preises, wie schon zuvor schriftlich.

Es gehe diesmal um Friedrich Pützer, den Darmstädter Reformarchitekten um die Jahrhundertwende 1900. Von ihm sind einige Bauten in Darmstadt erhalten, u.a. der Darmstädter Hauptbahnhof und die Pauluskirche. Von dem/der Stadtfotograf/-in wird eine eigenständige künstlerisch-fotografische Auseinandersetzung mit der Architektur und dem Städtebau Pützers im Stadtbild Darmstadts erwartet. Die fotografischen Arbeiten sollen keine Dokumentation parallel zu den Texten sein, sondern Atmosphäre, städtischen Kontext, Leben der Menschen mit dieser Architektur widerspiegeln und interpretieren. Bilder und Texte bilden gleichwohl eine Einheit, ähnlich dem Buch über Georg Moller (10. Stadtfotograf).

Gefragt sind also besonders die Befähigung, mit Fotografie „poetisch“ zu erzählen, Menschen und Umgebung in den Blick zu nehmen, auf Kontext und Hintergründe aufmerksam zu machen, Geschichte und urbane Vitalität gleichermaßen zu verdeutlichen.

Die Zielsetzung der Ausloberin wird überwiegend zustimmend diskutiert.

**Mitglieder der Jury** und deren **Kandidat/-in** sind

- Brita Köhler, Kuratorin am Deutschen Architekturmuseum Frankfurt mit Kerstin Bucher
- Alexandra Lechner, freie Fotografin in Frankfurt mit Ulrike Hannemann
- Celina Lunsford, Leiterin Fotoforum Frankfurt mit Vitus Salachanka (???)
- Prof. Dr. Christoph Scholz, h-da Darmstadt, FB Gestaltung und freier Fotograf mit Fabian Stransky
- Marco Wittkowski, freier Fotograf und Geschäftsführer Werkbund NW mit René Kersting

Weitere **Jurymitglieder**, aber ohne eigenen Vorschlag sind

- Wolfgang Lück, ehem. Pfarrer und Leiter der Erwachsenenbildung der Ev. Kirche Darmstadt
- Prof. Dr. Regina Stephan, Fachhochschule Mainz für Architekturtheorie und -geschichte

Anwesend auch Jula-Kim Sieber (moderierend) und Jochen Rahe, Vorstände Werkbundakademie Darmstadt

Nach ausführlicher Vorstellung der Kandidaten /-innen mit Hilfe von jeweils ca. 5 exemplarischen Arbeiten wird festgestellt, dass eine erstaunliche Vielfalt fotografischer Ansätze vorgeschlagen wurde. Aus der Diskussion der Jury ergab sich noch keine Übereinstimmung für einen Preisträger. In zwei schriftlichen Abstimmungsrounds wird der Preisträger ermittelt. Gewählt wurde der von Celina Lunsford vorgestellte Fotograf Vitus Saloshanka aus Frankfurt.

Frau Lunsford wird gebeten, bald erforderliche Unterlagen und Daten zu übermitteln. Jula-Kim Sieber wird den Preisträger informieren und zu einem Abstimmungsgespräch nach Darmstadt Anfang 2020 einladen. Sie wird auch eine Pressemitteilung herausgeben.

Für das Protokoll  
Jochen Rahe, 11. 12. 2019